Beilage zu Ntr. 110 des General-Anzeiger für Halle und den Saalfreis. Donnerstag, ben 14. Mai 1891.

Prenfifder Landtag. Abgeordnetenhaus.

87. Sigung.
(Originalbericht bes General: Anzeiger.)

12 Uhr. Die Städte: Ordnung für ben Regierungsbezieft Biesbaden wird in brittet Leiung mit einigen redolftionellen
Amberungen endglitig angenommen. Es folgt die Berathung des
Gelegentwurfs betr. die Berlegung des Landes: Bets und

vinjuiell delchiered.

Ohg. Sere (natifi.): Im Jahre 1870 bei Ausbruch bes Kriegel strieb ber Konig einen ellgemeinen Buhtag aus, ber von allen Koniffinnen gefeiert wurde.

Abg. Richter (freif.): Eine solche einnalige Anordmung, die in der allgemeinen Simmung begründet war, kann für eine allgemeine Einfüllung wicht mohgebend fein.

Abg. Si der (fonf.): Im ben Sundben if der vorgefolgene Tag von allen Lage to sier und gestellte ind, die es dowbelt nöhig, einen Keierlag einmurichten, über den sied erfreulicher Weile die Mehörden ichon gestind den gebeit der den fich erfreulicher Weile die Behörden ichon gestind ben der den fich erfreulicher Weile die Behörden ichon gestind bedern, über den sied erfreulicher Weile die Behörden ichon gestind bedern,

eingirichten, über den sich erfreulider Weile die Achorden von geeinigt daben.

Abg, Richter (freif.): Die Zustimmung der Laien auf den Sonoben erfett die Stimme der interessirten Korporationen nicht. Die Kubelterschubgsgesgedung dat gerade die strengen Borschriften über die Komutagstude für dem Monat der Neisbandaten ausgehoben; viese Bor-lage bewag sich als im entgegengefesten Sinne.
Die Worldage geht bierung an eine 14er Kommission.
Den Anträgen der Geschäftsordnungs. Kommission gemäß werden bie Mandate der Alsg. Dr. dart ma nu-Lösüben (dom.) und Reu-struck (Str.) als durch deren Ernennung zu Landgerichtstätten, sowie des Mendat des Abg. Bartels (freit) durch desse kreinenung um Keb. Derregierungstath als nicht erloschen erflart. Außerdem werden lotale Weitionten nach den Anträgen der Kommissionen erledigt.
Daraus dertags sich das Haus die Kommissionen Rächige Sigung: Veinstag den 26. Wat, 11 lihr. (Critite Eatsberathung.) Ferten.

Serrenhaus.

Herrenhand.
Dienstagssigung. Unter Theilindome des Ministerpräsibenten von Caprivi und des Findagministend Dr. Wiguel wurde die aus dem Abgeordnetenbause zum zweiten Male berübergesommene Einsommens Freiervorlage beraffen. Die Minister daten im Interije des Juliandes Inderen und der die Verfaiglie des Hogeordnetendaufes au acceptien. Mit 164 gagen al Infimmen geläge das, und dem die Verfaiglie des Hogeordnetendaufes au acceptien. Mit 164 gagen al Infimmen geläge das, und der die Verfaiglie des Hogeordnetendaufes des Abgeordnetendaufes des Hogeordnetendaufes des Abgeordnetendaufes des Hogeordnetendaufes des Hogeor

iche gut sgl.

iest.

3

tr.

Aus Hah und Fern.

* Dettfiebt, 12. Mai. (Feuer im Schacht) Sonnabenb Radmittag brach auf bem Freieslebener Schacht, einem ber größten ber Manisfelber Gewertschaft, eine Beurerbrumt aus. Der Sobertsburm ze. ift ganglich niebergebrannt. Der Schaben ist besbetten. Da der Rauch in den Schacht einzag, mer eine Anglass Berglette im Gefahr zu erftiden, boch find Alle noch rechtzeitig gerettet worben.

sin Grubenaufscher git ertrunten, wohrtdeinlich wurde er in dem Rhein gefdwemmt.

* Mes, 12. Mai. (Jum Raub mord.), Nach den disherigen Ere nittelungen ift der Ermordung des Oberftleutenants Brager ein Menth dringend verdädig, welder früher im 33. Artilleriergiment gedient, als Offizigierdiener im Jouie gewocht das im die id bem Ottober 1890 Deferteur iff. Er foll nach der That über Aussendigung der Anharberen entflosen und mit einer Frauensperfon über Soutbampton sich nach Amerika eingefähisch deben.

* Nom. 12. Mai. (Dochwasser.) Der Kuß Secchia sit bei Moderna ausgetreten. Drei Menschen kamen in den Flutben um. Ho

Der und do doorn unbeseitene Vammveruge jaugerunsen. Der Kegen hält an.
Reundork, 12 Mat. (Bum Babnunglück. — Bald: Kand veileren Meldungen find bei dem Bednunglück in der Ande von Sonder port unverfehrt entformuen dreifig Neniden; vermisst werben sieden. In den Kladen ungefommen sind sieden. Wiedere Wälder der der vermisste werden sieden. In den Kladen den Gelade. Die Sidde find dereits dernichtet, andere fawbeen in großer Gefahr. Die Cifenbahnbrücken und Telegrapheiteitungen find serfiört, sodas die Kerbindung mit dem Averen unterbrochen ift. In einer Ausscheung von 130 Meilen von Often under Westen ein. In einer Ausschaus von 130 Meilen von Often und Westen verwandeln dichte säwarze Mauchwolfen der Tag in Nach. Die Einwohner sindste mit ihre Dade. Alle Ansterngungen, die Wadbründe zu löschen, waren bis jeht trucktloß.

fruckilos.

* Tofio (Japan), 11. Mai. (Bom Meeresgrunde.) Im vorigen Jahre batte bekamilich der Gultan Abbul gamid das ütrfliche Kriegsfeldir, Ertogruf! nach Japan entjendet, um dem Mikado verfchiedene Geichente und Deforationen zu überdringen. Uni der Rück-

fabrt ging das Schiff burch einen Sturm in ben oftafiatischen Ge-wästern mit ber gangen Bemannung gu Grunde. Run fit dos Wird be gertognut, wie japanische Zeitungen metben, gehöben norden. Man fand im Meere eine Wasse Weiligen, einen Zeitl ber Geichente, bie der Wilcho me ben Gultan geienbet datie, ben japanlischen Orden, ben Obman Bolcha, Kommandant ber Fregatte, erhalten, ubern und michrer albere Gachen.

Abonnement8

auf ben auch Conntags erfcheinenben "General-Auzeiger" werden von unferer Saupt-Gruebition: Broke Illrichftrake 36. fowie bon unferen Boten und Filialen fortwährend entgegen-Der Albonnementspreis beträgt pro Monat 50 Bfennig frei ine Sane. Jeber Abonnent hat bas Recht, gegen Borzeigung ber Quittung ein Suferat bon 2 Beilen toftenlos einruden gulaffen

2. Biehnng ber 3. filaffe 184. Agl. Breug. gotterie.

12. Mai 1891, vormittags.

000 1 2 3 cilen foftenios cintiden guialistes.

Series se se se 7 13 et se se se 1410 et se 15 48 13 fee en 18 est eco 95056 71 et se 27 et se 142 et se 26 et se 15 et se 16 et se 17 et se 18 est eco 95056 71 et se 27 et se 142 et se 26 et se 17 et se 18 et se 18

0.00 of 0.00 o

2. Jiehung ber 3. Staffe 184. Sgl. Preuf. fotterie. iber 155 Dit. find ben betreffenber

12. Dai 1891, nachmittage.

44012 100 922 43 76 460 64 549 600 34 725 35 72 844 (500) 4 1096 183 249 461 100 922 809 941 55 42244 71 120 65 89 524 (200) 147 968 563 (500) 147 968 563 (

Sommer-Umhänge,

einfach feine, recht bequeme Formen, für jede Figur passend, zu den niedrigsten festen Preisen.

Adolph Koslowski, Damen-Mäntel-Fabrik, Halle, 10 Kleinschmieden 10.

3ngh Gin. 8 Winter

su verta

Gru या

Rleider Bertift Bettfte Mahage

C.]

Ne

1 281

Ein gu berfauf

Sop Bettit. Baldyt pertauf Gine

Sop Sinig Sefret Auszie Balch Daf. 3 Ein berfau

13 (eicher

Ballefder Derein für Kohlenbergbau und Briquetsfabrikation

H. • V.

Telephon-Anschluss Comptoir: 111.
Muf unferer Grube "Frobe Zutunfi" bei Dalle a. E. find wieder:
Pressteine pr. Mille Mf. 14,00
Pressteine pr. Mille Mf. 14,00
frei Gelaß

Telephon-Anschluss Zabrif: 123.

in befannter Gute vorrathig. Bestellungen werben Brüderftrage Dr. 5 entgegen genommen.

Henkel's Bleich=Soda

Henkel's schäumende Bleich=Soda

Billig. - Unübertroffen an Wasch- und Bleichkraft. - Unschädlich

Gustav Thielicke's

Strom-Schwimm- und Badeanstalten. Reftaurant "jur flora" in halle a. S., Pulverweiden 2. -Wafferwärme 14 °. Berrenbad. Damenbad.

Die Caison sit eröffnet und bieten bem geehren Aussitum die bequem und elegant eingerichteten Ans-ftalten ein angenehmes reines Flusdod.

Damen: und derenehab ind bir Schwimmtundige und Richtschwimmer eingerichtet, und wied in beiden
Anstatien Schwimmunterrücht von hierzu angestellten Ledveren bezw. Ledverinnen gegen angemelstenes Honaror ersbellt.

Die damit verdundene Restauration mit gegen alle Binde geschäpten Gartenanlagen bietet einen bosch angenehmen Kulenthalt. Zwir unr guter Bestien un Gertränke aller kler ist bestens geforgt; eine große Reubeit: rotivende Schaufel steht den Gästen wentgelisch aus Berfügung.

Der Echreseleichterungen.

Die nächte Honard ein geschaufel ber des frieden Straßenbasin beschaufel sich Mansfelberfte., in unmittelbarer Räße der Schiftebrunge.

ber Schifferbrude. Ziblich ber Stabt, bei bem Rapitan Schiffermeifter Salomon Schräpler, Caalberg 14, ift von mit ein Metoumen wegen treter Ueberschpt nach ben Palverweiben für meine abomnirten Babegäste getroffen und werben Legitimationen hierzu von mir unentgelflich verabsolgt.

Gustav Thielicke, Befiger.

Ausverfauf wegen Umzug 5. Gr. Märferftraße 5.

Mobel-, Spiegel- und Politermaren in betauter nur guter und foliber Andführung zu berabgesenten Breifen jum Berkauf und biete meiner werthen Aundichaft und einem geehrten Bublitum bei Bedarf die gröften Bortheile.

G. Schaible.

Wer zu feinem Vergnügen dichtet od. schriftstellert

n. feine Erzengniffe in einer verbreiteten illuftrirten Beitschrift abgedrudt gu feben wünscht, fende feine Abreffe an bas "literarifche Bureau ber Dechithariften-Buchbruderei", Wien, Medithariftengaffe 4.



Photographische Apparate

für Olletanten jur Aufnahme von Landichaften, Portraits, Gruppen, Baudenkmälern 2c. obne weitere Borfenutniffe, mit nur besten Objektiven. C. W. Trothe, Juft: Carl Bohnstedt, Hofoptiter, Chimeerstr. 23.

Die P. Kueifel'sche

Haar-Tinktur,

weiche fich durch ihre außererdentliche Wirfung aus Erholtung und Bermedrung des Haares einem Weltung etworben, melde, wo noch die geringlie Keinfählafeit Borranden; felbft vorgeichritene Kahlfelt ficher befeitig und als vorzigliches Gosmeticum unübertroffen dasseh, moge man den meilt ichwindelhaften Mittel gegenüber vertrauendboll antwender; man volter durch ein Wittel je einen Erfolg finden, no diel Zuftutt vortrangsloß bliede. Pomoden u. dereg, lind, rots aller Nethaus, die Eintutt vortrangsloß bliede. Pomoden u. dereg, lind, von aller Nethaus, die Eintutt vortrangsloß bliede. Pomoden u. dereg, lind, von "erfolg garantierenen" Apprechungen, dem ohne Keminschieft fann tein haur nicht machte. Der Lind und der Befalls, der Lind und der Befalls, der Lind und der bei Alb. Beltuter Nachf., G. Steinfielt, d. W. Wattsgott, Gr. Lindpitz. 29, und F. A. Patz, Gr. Littsgiftz. 10. In Flac. 31, 2 und 3 Mt.

Befanntmachung.

Bir erimtern baran, baß bir fraatliche Alaffenfteuer, Gewerbeiteuer, Gennb. und Gebandefteuer, fowie die Gemeinde-Ginkommensteuer filt bas I. Quartal, April Juni 1891/92, bom 1.—28. Moi d. 3. auf unierer Setuer-Receptur an ben auf ben Gleuergelieln für bie einzelnen Stroften angegebenen hebetagen ein

ausaben find.

grad Coulgeld für bie Schiller ber ftabtifden Schuler und bie Grundund Piele Schulgeld für bie Schiller ber ftabtifden Schule.

101 Pieleboftener fann noch nicht bezahlt werben, ba bie bezüglichen Gebeliften
noch nicht aufgeftellt werben fannten.

halte alle, ben 30. April 1891.

Das Magtifrat.



Bender's Schublager,

Salle a|S., Gr. Hlrichftr. 23

größte und diligite am Blaye.
Frauenzugugstefeln von 4 N. an.
Gerrenzugstefeln von 4 N. an.
Gerrenzugstufeln 6 N. an.
Gerrenzugstufe 6 Spf. 1.
Linder-, Maddeu- und Jungenstiefe

billigen Preisen.

Unsere Don Juans.



Wilh. Heckert,

Eif. Garten- u. Balconmöbel, Rasenmähmaschinen

Geübte Schneiderin empfiebit fich aur Anfertigung von Damens u. Kindergarderobe. E. Damme, Buchererfit. 45, S. I.

Es giebt

keine conflitutionelle

Suphilis!

Gin Eroftwort für die gefammte Menfcheit.

Dr. Josef Dermann.
1858—1888
Brimararst und Bortiand der Abtheilung für Syphilis am t. f. Krantenhaufe Wieden in Wien.

Die Lehre bes Berfaffers lautet :

Die Lebre des Berfassers lautet:
"Die Suphilis ift eine einface,
"Die Suphilis Bernichen übergebt, volltommen beilbar ift,
nie bleidende Folgen gurudtläßt
und nie durud Leugung und Bererbung sich weiter verpilangt; die
Sphbilis gefährbet und bie
gemeine Gesundbeit und das
geen der Wenschaft und das
geen der Wenschaft und das
geen der Wenschaft und die
geneine Wesundbeit und das
geen der Wenschaft und die
reine Vereindere nie und
nimmer in anderartige Ertrantungen über.

Ter erfahren 74-ibrige Berioffer verficht in diesen Buche obig während eines
Wenschalters in großer Braits mit Grjolg wirdsgeichter Erfeit. Rache an
70 000 Patienten sind von ihn ohne
Luechtlier bedmelt worden; benufgerdes
das Luechtlieber erseugt jene entschilden
Rogertanschein, nodich ein beutige ärztiche Eduie irrebi mild für contitus
tonelle Euphilis bätt!

Das miffenichaftlich geichriebene Buch ift bon bobem Intereffe für felbfis bentenbe Hergte und gebilbete Baien.

Gegen Einfendung von M. 1.60 in Briefmarten ober burch Anweifung erfolgi Franto-Zufendung unter Trengsand, gegen W. 1.70 Zufendung in gestaloffenem Doppelbrief.

Begen i. W. Hermann Risel & Co.
Berlagsbudbbig.

bat abyug. Schneiber's Braucrei Rranfenstr. 3. Pfünder aufs Defamt bei. bistret. Bor idug zu jeber Tagesgeit. A. Vollmer, Augustaftr. 4. part.

Neue Matjes - Heringe, Neue Malta-Kartoffeln

Joh. Friedr. Coester (S. Pollak Nachil.), 24 Leipzigerftraße 24.



pa. Fussboden-Farbe, treichsertig, schnell trodnend u. bauerhai bei größeren Bosten a kg 0,70 Mt. Beillant.

Jugboden-Larb-Lack (in 4 Stunden trodnend) à kg 1,70 Mf Lacke, Leime, Maurer- u. Tuncherfarben Piusel in größter Auswahl.

ummi-Artikel Sämmtl. Paris. Special. Ausführl. illustr. Preisl. i. verschl. Couv. geg. 20 Pf. B. Kröning, Magdeburg.

General-Vertretung

Jwei Etnbeuten in höheren Semelten, aus guter Familie, welche loegen ihres tisherigen angeltrengten Studium Ver-ddung bes Gemithes befürdere, fuglen possenden geselligen Familienverscht. Gefällige Knerbiet, erbeten unter B. A. 6 voitlagernd Bossant IV.

Alls Glaugplätterin empfiehlt fich in u. außer b. haufe Magbeburgerftr, 27, III. Kinderl. Leute w. Kind in Pflege zu nehmen. Zu erfr. Kapellengaffe 8, I. Bod.: u. Krantenpflege nimmt an Frau Bille, Bintegartenfir. 26, III.

Familien Nachrichten.

Todes-Anzeige.

benstag Bormittag 10 Uhr entichlief t nach langiabt. Leiben meine tunigfis bte Fran und unfere gute Mutter

Wilhelmine Trautwein

On thiles Belleth bittet Trautwein nehft Ainbern. Siegelei Troths. Die Beerdigung findet Freitag Nach-ittag 8 Uhr fatt.

Datt.
3 tior passet Benetic berglicher Theils
abme bet bem Begrübnig ihres theuren
nticklärienen, des Kennier
Gottfried Peter,
Aufens Bege ihren berglich. Dank

fagen auf biefem Bege ihren berglich. Dar Schraplau, 12. Mai 1891. Die trauernben hinterbliebenen.

Auctionen.

Muction.

eif. Gartenmöbel,

als: Stible u. Tifche, fowie Glas-fugelftäuder u. Schirmftänder, als auch 50 Flajchen guter Rothwein

and 50 Platen guter Nortwein i. v. a. m. i. v. a. m. i. v. a. m. e. zege, mit Mustachne der Somm: und Keiertage, ift das Auctionstaaf feith von Se. 12 und Rachmittage 3—5 libr geöffnet.

Louis Kaatz, gericht. vereb. Zagator und außergerichtt. vereb. Auctionator.

Muction.

Connecting ben 14. Mai 1891, Bormittags 10 Uhr verfteigtre ich im Gafthof zu Beeben: 1 Poffen fanzen in Klien u. Padeten, 1 Partie Maetel Maetel Millen u. Padeten, 1 Partie Maetel Maet

Leonhardt, Gerichtsvollzieher in Borbig.

Muction.

Preitag ben 15, b. Mtd., Born.
9 Uhr verleigere ich im Gafthof zum Balmbann in Bölan gwangsbeife: 1 Kommobe, 1 tafelförmiges In-frument, 1 Riedverschvant und 1 Rähmaschiue.

Kraft. Gerichtevollzieher.

Muction.

Donnerstag b. 14. b. Mts., Bor-wirtags 10 Uhr berfteigere ich in meinem Bianblocal "Kaifer-Wilhelms-halfe". Reue Bromenabe 8 hierfelbst thauasmeile:

alle". Neue Prometade & vetrent wangsveife: 1 großen Warentschaft, L. Chreibe tiechen. Waarenegal, L. Chreibe tiechen. Nibaarenegal, L. Chreibe tiech, Sonba, 1. Muff (Wafcha), 1. Wuff (316), 39 Silia Erob-büte, 1. Band Zeichenvorlagen (Sinneth), 1. Spiegelichreintigen, 1. Thantins, 1. Regulators, 1. Achde generalt, 1. Amunde 1. Chad-mackernähmafdien, 1. Wafattich, 1. Eraffect, 1. nufbaum. Fracht-ichale, 1. Baarenichraft u. v. n. Kraft,

Gerichtevollzieber.

Zu verkaufen.

Ein größ. Grunbftud am Martt, befte Gefchäftslage, ju vertaufen. Bu er-fragen in ber Exp. b8. Blattes. Rene u. gebrauchte Möbel aller Art u verfaufen Brunoswarte 6. Gin Daar Dunkel-Schimmel.

Ballachen, Oftpreußen, 6 3., 1,68 groß otte Ganger, fiehen preisiverth zu ver-weren Mittelftr. 16.

Abbruch.

Die Scheme Gr. Brauhausgasso 30 ift auf Abbruch gu vertaufen. Bebingungen find einzulehen und Gesobe bis Preitag ben 15. Mai a.c. abzugeben in meinem Atelier Bahn-

Cin bodeleg, faft gang neues Dreirab, Raumann'ides Jabritat (Saronia), ift außerst billig zu vertaufen. Rab. Gr. Ulrichftraße 1, im Edlaben.



Gin Wohnhans

mit etwas Gurten ift wegen Lodesfall zu verfaufen. Wein Wernstein, Sber-Teutschentbal. Bughnub hottbillig zu verfaufen Beelencritrage 4. Ein. gut ziehenden Biegendod verfauff Bittme Ume gen. Schmidt, Wettin als

Einige billige Sophas Barfüßerfir. 10.

Mehr. b. Bertifos, Budgericht., Ausgieb u. Cophatiiche, Waich-tollette 2c. sieben um bamit ju räumen billig gum Berfauf Barfüherftraße 10.

2 gut erb. Jalousien, 162 em I., 100 em or., b. zu bertaufen. Rab. Exp. b. G. Walchtelb, Mäntel, wenig gebr., vert. Henrichtraße H. I. Grube:Ofen verf. bill. Schulberg 20.

Neue Möbel,

Rleiderfektetäre, Sopha, Spiegel, Bertikows, Kommod., Tifche, Stühle Bettikellen in Birke, Rußbaum mi Mahagoni verkauft zu billigen Breifen C. Ernst, Trödel 10.

Vene Mähel:

Sophas, Setretäre, Bertitops, Kommod, Schränke, Bethi, u. Matr., Zijde, Silhke, Spiegd, Limmerciurichtungen vertauft zu febr billigen Breefen

S. H. Klausstraße S., St. 1 Brobfernst und Konfernst und Koffernst un

Ein gut erh. Bradr. Kinderwagen bill. u vert. Biefeder, Thorftr. 18, I.

1 Piegenbok-Kulfdwagen und 2 Biegenbod Gefdiere billig zu bertaufen. In erfragen bei Kunnd, Gr. Steinfer. 33.

unb

richt[

891, ch in

deten, Buder, Gala

nehr hlung

g.

In:

Z.

Bor: 6 in Ime: jelbst

las: bat), roh: igen hen, ber:

Dirt

iel,

Kunnad, Gr. Steinster. 33.
Sophos, Riederieft., Romm, Bertift.
Betift. m. Worte, Eifde, Spiegel. Sindle.
Boldville, alle gut erhalten, fillig su perfaufen M. Breauhandgaffe 7. L.
Gine gut erb. Chafeufe und mehrer Jacket Minglige billig au berfaufen Webertaufen M. Breauhandfurche 4, d.
Gin feiner Kinderwagen billig au berfaufen Windel und Droffel verfaufen Weldfurche 5, d.
Mindel und Droffel verfaufer.
Weldfurch S. Hinderbagen pu per-

Umfel und Droffel verlauft Relbitrade b. II. Feiner gut erb. Kindertvage n. u vertaufen Midhertvagen zu vertaufen Midhertvagen zu vertaufen Midhertvagen zu vertaufen, den bei der Genfellen mit erbeiteit zu vertauft nehmen. Sehriftellen mit Gebermattagen, Sekriften, Berufons, Kommoden und Aussiehtlich vertauft neh bilig Brauver, Schulgafte 1.

Brauver, Schulgafte 1.

Anderribbertene, fi. Mangleber, 1890er Ernie, hat noch alzugeden L.

Boldgefühz, ged, verf. Draubertir. 2. I. dal. Justrum, etg., dus-ich. v. Zon, 180 N.
Eine Droffel, ichn pfelrend, billig au vertaufen Schusenfrend Boldgerich, 1919 Neter lang und 1 Meter bod, verlauft Geiffischafe 29.

13 Stud Brauntwein-faffer Geififtraf Gebrauchte Möbel

aller Art sowie Laden-Sinrichtungel u. v. m. vertauft billig Feledrich Beilete, Geitsstr. 29. Große Backfisten zu verkaufen geitsstarftraße 4.

Mehrere gut erh. herrenrode billig gi ertaufen Schwetichteftrage 7, I.

berfaulen Schweifaltelrieße 7, I.

1 gr. Ocigemälde, noch neu, ift billig au verfaulen Kutischaffe, 8, D.I.

Ein Knitzerschwein ift zu verfaufen Giebiedentein, Beilfriege 28.

Platent-Biers-Fläschen zu fauten geiucht Liebennauerfriege 10, III. r.

Ein Kinderneugen billig zu verfaufen der Flüschen und Verfellen und Verfellen und Verfellen und Verfellen um Kedern.

Rene pol. Bettfiellen mit Federnatragen find fehr billig ju veraufen. Name,
Bolbergaffe 3, II.

3. fam. Bubel verf. Schulershof 18, I.
Ein breifeitiger Bierbrud-Apparat mit allem Jubefor febr preifinerth zu bert. Diferten Meckelfte. 22, 2 Tr. 1.

Dieteien Berf. bill. Reiffrage 26. Dafeloft mobl. Bohnung an verniethen. Gut gepflegte Lorbeerbaume find preifin. ju verf. im hofe ber Anfer-Sale. Otto Betricf. Gartner.

2 noch gut erhalt. Sandwagenrader und ein 43 Bfb. fcmerer Echraubftod umd ein 49 Pfd. idiverer billig au verfaufen Börmligerftraße 3, D. L. 2 gr. Gartenlaternen billig au verfaufen Laubenftraße 5, L. r.

Zu kaufen gesucht.

Mites Golb, Gitber ilbren, getragente Mamete, Francen und Kinberfachen, Betten, Batche, ganze Rachloffe, Winter-überzieber, Stiefeln fauft zu allerhöchften

Donnerstag

Setrag, Derren- u. Damensachen,
Setten, Wöbel fauft u. zahlt gute Breife
Frau Sohmann, Dadriggeste 14.
Gute Telding zu faufen gel. Edvisti.
Off. u. 2. 23 an die Erp. des Bl. erb.
Ein steiner Danbrollwogen zu saufen griucht Bockbörner 8.
Gebt. Grude zu kaufen gefucht
Bernburgerstraße 23, H. I.
Gut eth. Fröder, Kinderwagen zu saufen gefücht Georginze 1, 111.
Eleschen zu faufen gefucht Diffibite unter 2, 26 an d. Egp. d. 281.
Gut eth. ciferne Beetskelle m. Dreaht-matraße zu kaufen gefucht. Diffibite unter 2, 26 an d. Egp. d. 281.

matrage ju faufen gefucht. Dif. Breis u. L. 24 Erp. b. Big. erb.

Zu vermiethen.

Mohittig, Kide und Zubehör. K. Juli ju berm. Krausenstr. 3. Nabe d. Bahnhof Delitigerftr. 7 4 Stub., 1 Ram. u. gub. für 450 MR. per fofort ober 1. Juli er, ju berm.

Sofort oder fpater

Bohn. I. Etage, to Sinben, ar. Babeit., 2 Ram., Rüde re., Bohn. II. Etage, 4 Sinben, ar. Babeit., 1 Ram., Rüde re., Etam., Bedin, Etam., Bedin, Etam., Bedin, Etam., Bedin, Etam., Bedin, Etam., Etam.,

Wohnung, II. Obergeschoe, 30 für 150 Mf. zu vermiethen. Näheres Bahnhoffte. 8, p.

Wilhelmstrasse 23

Parterre : Bohnung fofort gu ber-miethen.

miethen.

Bohnungen zu 42 u. 22 Thir. fof, zu vern.

Oberglaucha 17, I.
Hoftwohnung, 58Ehr., I. Juff Veffingfir. 10.

Wartinsgaffe 23,24

Bohn., 180—285 MR., fof, o. 1. Juli 2. b.

Steinweg30, Lindenftr. Che Steinweg30, sindenste. Ekte

1 Wohn., 4 Stude, 1 K., 1 Klüde,

5 Speifelmumer, Boden u. Keller und

2 Wohn. von je 2 Stude, 1 K., 1 K.,

5 Speifel., Boden u. Kell. (16, 12 verm.

Etude und Annumer, 38 Thir., Jofort

un vermietten. Ru erfrogen

1 Hirtchifter, 7, D. D., George.

2 Weddenungen, Br. 50 u. 47 Thir., und

1 telm: Wedjumgen an eity, Berton ju

bern.

Whistonier 5.

3 Eddenungen 38-40 Thir. John

3 Thirtchifter, 1 Chr. John

3 Thirtchifter, 1 Chr. John

3 Thirtchifter, 1 L. Büderl.

Sophileuster, 1a,

gegenüber vom Gymnafium, berrich, 1 Ct.

1. Orlober zu vermiethen.

3 Merchergecht. 136 able gehellte

6 Thom.

Schöne Wohn, Stude, R., K. nebst Rubehör, umzugsdalber 1. Juli zu verm. Br. 34 Ihlr. Pohefter. 18, Giebichenst. Rr. 32 Zhr. Dobettr. 18. Gliebicheni.

Robinung, Et. R., R., im Borber,
ift an finberloft Lente und eine Hofinolit.

2 Sch. 18. R. u. Sub., 60 Zhr., 18.

2 Sch. 3 R., R. u. Sub., 60 Zhr., 18.

Robertin., Barterrenochmung co. m. Bertli., 24.

2 Edr. 2 Edr. Rr. R. u. Subedor, 70 Zhr., 2 Mbortin., 30 zhren, 30 zhr., 18.

2 Blobuunge 10 Z. Sch., R. R. u. Subedor, 70 Zhr., 2 Mbortin., 30 zhr., 18. L.

2 Blobuunge 10 Z. Sch., R. u. R., part.

1 L., 3u serm.

2 Blobuung für 32 Zohr, 3u serm.

Sreiteftr. 12.

Anhalterstrasse

Anhalterstrasse 1
6 Reflertvohnung zum 1. Juli billig gu bermieiben.
280hnungen, 50 u. 92 Thir., zu vern.
Spite 88.

Sn rubigem, anftandigem Hauf,
Balmnübe, zu berniechen:
Al. Zeitengeb. als Werfinerien:
Al. Zeitengeb. als Werfinerien:
Legels, 25 Link, 2 & r.c., dintergebaute, freundid u. bette, 210 Mt.;
gedate, freundid u. bette, 210 Mt.;
Legels, dieberfaust 3. C. r.c.,
Schereriens 3. C. r.c.,
Schereriens des ber 1. Juli ob. späte.
Blüderste. 10.

2 Wohnungen

3u 60 u. 48 Thir. 3. 1. Juli 3u bermieihet Laugeftr. 22. 2 St., 2 K., Küche 3. 1. Juli 3u berm Gr. Klausftr. 27. 2 St., 2 st., 2 state 2. 1. Just 31 octa(Gr. Rindsir. 27.

Soon, f. 270 u. 450 Mr. Unbalteritr. 9.

Stube, R., Rüde u. 2014, Sooterb., 31

brunichen Auchenburgeritr. 11.

Freundt, bello Etage zum 1. Just
peighen Zchilleritr. 26.

Dal. geb. Kinderungen zu verfaufen.

Stude und Rammer an allenitehende
altere Frau zu vertu. Gr. Ballitr. 2.

Embe und Rammer an Glenitehende
Grollopin, Odoueritr. 2.

Stude und Rammer an, anf. geute
Ende Wohnung. 24 Spir., 1. Just 31

beäteben Grollopin, Odoueritr. 2.

Stude und Rammer an ein, anf. Seute

Stube und Rammer an eing, anft. Leute

Stube, Rammer u. Ruche, 32 Thir., ju

Harz 34

Wohnung, Br. 300 Mt., 1. Juli zu berm.
Im Wohnung von 2 Studen, R., R.
2016, jum Albermielben vollend, ihr verfetzungsbalber fogleich zu beziehen. Au erfragen Mccette. I.
Studen a. K. für 82 Thir. von einz. Leuten fogleich zu beziehen. Zu erfr.

Wudererftr.23, Edellühlmen frdl. Bohnung, 100 Ehr., 1. Juli beşielbar. Räheres

O. Weber sen., II.

Bohnung, Stube, R., R., 55 Thir., ju

Möblirte Zimmer.

Mitbewohner einer gut möbl. Setube und Kammer, Raufmann ober anständ. Handwerter, sobet ober 15. Mai gefucht Darz 47, I. Bildemfir. 18de. Ein feld. gut möbl. Zimmer per 1. Mai zu berm. Embenfir. 18, III.

gu berm. Lindenftr. 10, 111.
Möbl. Zimmer für zwei Herren zu verm.
Landwedrftr. 8, I r. Möbl. Zimmer zu berm. Alte Bromenade 14a.

Frbl. möbl. Stube u. R. an 1-2 herren iof. gu berm. Gr. Mrichftr. 16, II. fof, gu berm. Gr. Ulrichtt. 20, Gut mobl. Zimmer fofort zu verm. Rrufenbergitt. 7, I.

Möbl. Zimmer billig Fleischergasse 2, II.

Weisbergasse 2, II.
Berfauferin findet freumd. Logis
Rudgasse 1, III.
Schlaffielle, Woche Mr. 1,50
Kr. Ultichter, 7, B. D.
Herberger 1,50
Krebt. Stude als Schlaffielle offen
Kriedrichfiel. 5, B. II.
Gine fred. Schlaffiel. oornh., sep Ging,
Millia zu berm. Woningerftr. 18, III.
Wint. Schlaffielle offen
Rt. Ultichtir. 29, im 26b.
Schlaffiell. nahe b. Badu Lepishactift. 57.
Schlaffiell. nahe b. Badu Lepishactift. 57.

Schlafft. off., nabe b. Bahn Leipzigerftr. 57. Logis mit Roft Rraufenftr. 2, II I.

Läden & Magazine.

Werkflatt oder Coutor Gr. Brauhausgaffe 30, Erbgeichoß, 38 qm groß, fof. zu berm. Räheres Bahnhoffte. 8, p.

Pfordestall mit Futtergelaf für 3 Dierde im Grundstüd Gr. Braubausg. 30 gu verm. Raberes Bahuhofefte. 8, p.

Miethgesuche.

Ein Keines Gärtchen, gejunde Lage, gu miethen gejucht. Off. mit Breis unter, "Garten", bauptpofilagernd, halle. 3 Leute lucher zum 1. Juli ein Keines Kogis od. Hausmannstwohnung. Off. u. 2. 29 a. d. Cryp. b. 28.

Stellen finden.

Kellnerburfde gefucht Café Central.

Sausburich, f. Reft. u. 3. Bed. b. Gafte find. g. Stelle Breiteitr. 9, 2 Tr. Wir fuchen einen verheiratheten

Kutscher

von answürts, am liebsten Kavallerist. Derselbe muß servieren können, darf sich teiner Atteit souen und muß vorzügliche Zeugnisse bestigen. Mired Victor & Co. Ein träftiger

irb per fofort gefucht. M. Sirfch, Obere Leipzigerftr. 69.

wird für Nachmittags verlangt. **Brecht**, Gr. Schlamm 4. Schulmäbch gefucht z. Kinderfahr. Sonnstag Nachm. Parkfir. 20, 3 Tr. I.

Junges Mädchen gur Erlernung ber f. Ruche finbet Stellung Daderbrau, Leipzigerftr.

Unft. Berfon 3. Silfe i. b. Birthichaft fof. geiucht Thalamtftr. 10, II.

Hähmädden

r leichte Haubarbeit. Gustav Blochert, Rannischester. 3.

Teelien finden: Sedwartelle u. Sedwamiells u. Kellner (ogl., Sendwirthsidatierin., Kodielptinge, Lehrmädden für Jandischusseldigt, Jamiss. a. Kalbenmädde, Anche u. Subfütterer.

Berfäulerinnen, j. Mädden will d. Lendwirtficheit ett., Billiven j. Jührung des Daushalts f. Stadt u. Lendy, unadd. Krau bei Kindern, Guttren u. Micheen, Diener, nagl. Gartner, Kutiger, Seltinecth, Jandischer, Stadt der Schaffen der Seltinecth, Jandischer, Stadt der Seltinecth, Junischer, Stadt der Schaffen der Seltinecth für Seltenden der Seltinecth für Seltinecthe Anchivelie des Dereins für Seltinecthe Such bei Seltinecthe Zutern.

Eine fraft, averl. Fran, welche fich feiner Atheit fcent, w. bei e. frantl. all. Dame b. b. Bobn lof. gel. b. Fr. Deffel-barth, Anderstr. 21, Ede b. Schneerit. 5 Kodin., 2 Sinbenmadoh., 20 Ndob. f. Riche n. Dans eth. Joh. 1. haf. feit g. Settellan gapfenitr. 21, Ede b. Schneeritr. 3. Mädenchen, v. im Schneib, gelibt ift wird gelucht 2. Bereinsftr. 5, I.

Gine erfahrene Ködin

mit guten Beugniffen fucht gum 1. Juli Buftigratbin Krutenberg,

Kirchtbor 17.

Bum 1. Pfingstag eine Kochfrau gesucht.
Räberes Mansselberftr. 47.

Dausmäbch. f. 1 Gut u. 1 fräft, Hausb.
find. sof. St. Martinsgasse 17. Diepet.

Dand: u. Biehmadd., Ruechte aufs land finden ftets gute Stellen b. Der Ber Barwintel, Gr. Klausftr. 17, I rechts.

Begen Berheirathung meines So Mädchen

mit gut. Beugniffen, das Zimmer reinigen waschen, plätten u. nähen fann. Geheimräthin Krahmor,

Geheimräthin Krahmer, Salle, Rönighte. 9.
Lendbrithidaft., Saus., Blehmädden u. Anchte finden iof. gute Griefen durch Fr. Alax, N. Codlamn I. Gin tidoliges Etubenmädden nad Betlin gefucht, 20h 180 Ant., 9—1 Ur. Buckereift. 48, 1 Tr. r.

Frauen zur Feldarbeit

Breiteftraße 10. Breiteitraße 10. Gejucht: Mädden, welche foden fönnen, Stuben: u. Hausmädd., 2 einf. j. Wirth-fdafter. f. einz. Herren, 2 alt. Kindermbch, Frau **Wannlöben**, Barfüßerstr. 16. idanfter, f.eins, Detren, 2 un. 2006.
Aran Wangliben, Wartiberftt. 16.
Wädscher mit guten Kaugniffer 1. Juni u. Juli, fowle mehr, Keffenar, 31 lorit eftiach 5. Kr. Kithn, Kl. Ulträdirt. 5. L. Scommarliel, Landwicklödierte, Jones Wädsch. 6. Stide u. Dans gef. u. nachaetu. 5. Rrau Kohn, St. Ulträchtt. 5. L. 3. fräftige Landsamme fiffert gefusch. St. unelden Ferting den 15. die Mrts. awiiden 2 u. 3 Uhr bei 18. Errich, Gir. Schloggaffe 7.

Bertauferin gefucht. 3d fuche gum 1. Juni für meinen 25:Bfennig : Bagar, Gr. Ulrich: ftrafic 35, eine geübte Bertauferin.

Gin Madchen v. 16 3. wird für ber Radmittag gur Aufwartung gefucht. Rah Nachmittag zur Aufwartung gefucht. Räh. Laurentiusftr. 7, 2 Tr. 3. Mädch. 3. Weißnähen-Erl. werd. sof. gefucht Gr. Ulrichstr. 31, 3 Tr. I.

Stellen suchen.

Gin Lohnkellner fucht Sonntags Beschäftigung. Zu erfrager Dachriggaffe 13, part.

Tücht. Schuhmacher f. Beichaftig. f. ein fleifchergaffe 2, 2 Tr. Beichätt Steitibergaffe 2. Er. Ravelpfeler u. Geiger 3. Pfligfein a. Pfligfeige v. Pfligfeige v. Pfligfeige v. Pfligfeige v. Ergaaffe 4. Ein alt. alleinit. Madchen, welches d. Bitriffch, verftebt, fucht angenehme Gielle, vielleicht jur Kuburng einer fi. Birtiffchaft. Off. u. 29. 102 in b. Eyd. d. Bt. erb.

2 tüchtige hausmädden

mit guten Zeugnissen juchen zum 1. Juni in Halle Stellung burch bas Dienst-nachweisungs:Bureau Johannesstr. 12,

rachweijungs. Sureau Johannesjir. 1.2, Efin j. Mädch. b. ausw. fucht 1. Juli g. Stelle. Käh. Gr. Klausfir. 29. J. Frau f. v. 9—11 like ob. Nachus Nujvoarung Klosterfix. 8.

Lehrling-Gesuch. Gin Sohn anftänbiger Eltern finbet als

gute Aufnahme beim Badermitr. Robert Bieler, Beibenplan Sa.

Diverse.

Möbeltrausporte

jeder Größe übernimmt und werben mittelst Berschlußwagen hier, von u. nach außerhalb mit Garantie u. Sachtenntniß Eduard Haupt, Benfergaffe 18.

Settfattetet,
for ichne barte Bane, u. f. Breifele beeren mit Juder bat in größern umb fleinern Bolien abjugeben.
O. Heller, Steintweg 33.

Pfänder aufs Leihhaus bef. prompt u. schuell Frau Westreld, Ludengasse 6. Weine Mildhandlung besinder sich jest Friedrichste. 12, Frau Sauer. Bajchen und Blatten nimmt an Frau Bohme, Rapellengaffe 8, I.

Angelanfen. agelufen.
The Mops's Hindeln Steiner Stein

Halt! Mützen! 30 Pfg. V

eilen Gie! in die altrenommirte Minenfabrit s. Alfred Krebs,

Alfred Krens,
18. Weidenplan 18.
Da erbaft. Tie! Eritbou!! Echrebig!
Facommigen 20, 30 Big. 516 1,50 WR.
Commermitien 30, 50, 60 Big.
210 fimitien 50, 70 Big. 516 1,50 WR.
Eribermigen 35, 50 Big., 516 1,75 WR.
Eribere Wingen 38 Big., 1,00—1,75 WR.
1!! Heilfore: fowle Baderminen bos
30 Big. an. Gigene Faderminen bos
50 Big. an. Gigene Faderminen bos
60 Concurren; 2 um bevortiegenben:
1 Rriegere fowle Bängfelle etlaube ich mir
auf mein !! I. Ontwerleichinfitisst!

aufmertsam zu machen.

thun am beften, wenn Sie fich jum bevorftehenben thin am bepartehende pfingsteste, ohne viele Ausgaben ju baben, bochelegant u. babet

einfleiben wollen, wenn Sie fich nach () bere Leipzigerstrafe No. 44

bemühen. Dafelbst bekommen Sie für 12 Mart 1 hocheleganten Saifon-Jacket-Angug, für 15 Wart 1 fehr modernen Promenaben-Angug,

naden-Anzug,
für 18 Wart
1 guten Beile-Anzug,
für 21 Wart
1 schönen Gall-Anzug,
für 24 Mart
1 wirklich ganz hooffeinen
Wade-Stoff-Anzug,
für 30 bis 36 Mt.
1fein fein. Beaut-Anzug,
für 8, 10, 15 bis 21 Wart
1 Jommer-Valetot,
für 6 Wart
1 Jaar prima JountagsStiefel,
für 5 wart
1 Paar genagelteherren-

für 5 Mart 1Vaar genagelteherren-Gummizuglauhe, Zaidenubren, Dolg: u. Reife-foffer, Regulatenre, Ridelubr-tetten zc., Dite und Dithen faumenb fillig

44 nur Leipzigerftr.44,

Renner's Erftes Hallesches Gin-u. Berkaufsgeschäft. Auf Firma bitte zu achten.

Unsere Don Juans.

Ein jung Mabchen fucht Darlehn v.
25 Mark.
Offerten um. L. 27 an d. Exp. d. Bl.
Empfelie zum Fefte ff. Margarine,
80 Bl., Grias f. Naturbutter, ff. Wofinen
u. Gorintben e., jow. ff. reind. Gaifee's
bei F. B. Thiele, Glebidenttein.
Bum Alabierftinnnen empfelbt fich
H. Geier, Kellnergasse 9.

Capitalien.

500 Mf., gute 1. Sypothef, 41/2 % abe ju verf. 6000 Mf. habe auf gute Supothef rt auszuleihen. 1900 Mf. a. g. Hypoth. sof. ges. von Laestner & Co., Gr. Klausstr.

10000 Mark

gum 1. Juli d. J. gegen unbedingt fichere Spyothek gu 4% Ainken auszuleiden durch Rechtsanwalt Suchsland, Halle a/S., Gr. Steinitr. 9, 1 Xt.

Unterricht.

E. stud. theol. erth. Rachbilfest. g. mäß. Son., a. i. Sebr. Rab. Gr. Wallftr. 30, p. r.

Verloren.

1 gr. u. 3 fl. gelbe Febern von Seifts bis Albrechtstr. verl. Geg. Bel. abgug. Uhlandstr. 1.

bis Albrechift. vert. Geg. Bel. obyng. Udiandirt. 1.
Gin fl. neuer Beifdord im Mädigraben obband, gef. abyng. Müdigraben (b. v. 1.
Giridbeutel vertoren geg. N. School, Müdigraben (b. v. 1.
Ging ding. Middle vert. Gr. Ulrichfire. Bine abyng. Al Ulrichfire. Bin e abyng. Al Ulrichfire. Be. 1 Ar.
Bon Bilfchoort bis Forter, fichiway. Obleev wire Lapierralle, School and Bigade geg. Belch. L. Müder wird ged. Gin Wühngen: Armband bon Trofa bis Arng sum grünen Armband ben Trofa bis Arng sum grünen Armband ber Der über ged. Strug sum grünen Armband ben Trofa bis Arng sum Grantengelüfft, d. Hophital gegenüber.

Mr.

8 to

Die

Wä has Zu Anleihe

Gelinge trifft it wundet, Sohn der Rei

Schützenhaus Glaucha hält Kestaur.-Garben Mehrente empfohlen. Vereinszimmer.

Restaur.-Garten als angenehmen

E. Drieselmann.

De Um Brethumer gu vermeiden, bitte genan auf haus-Ur, gu feben.

Viel Geld

Pfennig=Bazar,

Gr. Ulrichstr. 35 (auftogend "Golb. Schiffchen"),

Rebenbei erlaube ich mir ein geehrtes Bublifum von Salle und Umgebung auf nachftebenbe Gegenfiande auf

atalun zu magen: Glefikaunen, Botunifirtrommeln, Baffes- n. Indesvöächfen, Mesferkörbe, Kaffesbretter, Kehrichtschiften, Muschelikae. Beibeifen, Durchfchläge, Durctuobrennse, Gr. Blechtöpfe, Milchkannen, Dohlenlöffel, Salj- und Mehlfäffer,

Gewürzschränke, Sandtuchhalter, Schlüsselhalter, Mobelklopfer, Gardinenrosetten, Garbinenrofetten, Buchenregale, Haberrollen, Muserrollen, Messerpuner, Fleischbertter, Guirlbretter, Garberobenhalter, Klammern, Waschleinen,
14 m lang 25 Pfg.
Idenserfücher,
2 Scit. 25 Pfg.
Idensebürften,
Indesebürften,
Indesebürften,
Istaberbürften,
Ist

Budenlampen, Fifdglafer,

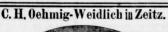
Sutterglocken, Wafferflafchen m. D., Stürzen mit Glas, Blumenvafen, Cravatten,

Muf vielleitiges Berlangen meiner werthen Rundichaft habe ich auch Gegenstände à 50 Pfg. bis 212. eingeführt, die bereits in einem Theil meines Schaufenfters ausgestellt find. Um gutigen Bufpruch bittet Sociation A. Schönbach.

Perein der Siberalen in Halle u. dem Saalkreise. Domerstag ben 14. Mat, Albends 8 uhr Monats-Versammlung

in der "Desedener Bierhalle" (Kaulenberg). Bortrag des Hern Rechtsanwalt Trautmann: Der Egyloitationsgrad lapitals.

Barteigenoffen find uns als Göfte fiets willfommen.
Der Vorstand.





Seifen- und Parfumerie-Fabrik. - Gearündet 1807. •



Aromatische Haushaltseife aus der Fabrik von C. H. Oehmig-Weidlich in Zeitz, Prov. Sachsen,

DIE BESTE

aller im Handel vorkommenden Waschseifen.

Sie ist vollständig
REIN und NEUTRAL

dient zur Reinigung jeder Stoffe, auch der feinsten und giebt der Wäsche selbst

EINEN ANGENEHMEN GERUCH.

Bei all diesen Vorzügen ist meine aromatische Haushalt-Seife wegen ihres sparsamen Verbrauchs auch

DIE BILLIGSTE

aller Waschseifen und ist sie deshab unentbehrlich für jeden Haushalt geworden. Dieselbe ist in Original-Packeten von 6 Pfd., 3 Pfd. und 2 Pfd. 6 Pfd. u. 3 Pfd.-Packete mit Einlage eines Stückes guter Toiletteselfe) und auch in offenen Ge-wichtsstücken zu haben bei:

Verkaufsstellen in Halle:

Verkaufsstellen in Halle:

Benh. Lagermann, Gr. Steinst. 26

Benh. Lallach, Zwingerst. 22

Benh. Bath, Kl. Ulrichstr. 24. La. Ladwig, Mansfelderst. 7

F. Beerholdt, Bechershof 9. Fanl Molser, Merseh. Str. 48. Ernst Beyer, Herrenstr. 6. Aug. Naundorf, Relistr. 127. Faul Bohne, Germarstr. 6. Frauw. Noack, Gr. Steinst. 69

F. W. Didner, Barrisserstr. 6. Noack Licenst, Relistr. 127. Faul Bohne, Bergaser 18. Franz B. Richter, Leipest. 65

F. W. Didner, Barryaser 18. Grant Brinner, Leipest. 64. Franz B. Richter, Leipest. 65

F. W. Gläser, Gr. Klausstrl. 8. Grant Brinner, Steinw. 85. Jul. Hübner, Leipe. Str. 86

F. W. Gläser, Leipe. Str. 86

F. Franz A. Thomas, Steinw. 85. Jul. Hübner, Leipe. Str. 77

F. E. Weber, Steinhor 9. Geschw. Ising, Geiststr. 58. A. C. Werner, Bernb. Str. 23. Franz Kopsch, Mühlweg 24b. Gust. Wiebach, Albrechst. 6. C. Saiser, Schmeerstr. 24.

In Glebbichenstein heit Halle:

Hofoptiker, Ichmeerfraße 23.

O. Kaiser, Schmeerstr. 24.
in Giebichenstein bei Halle:
Felix Sioli. C. Schmidt.

Reisegläser (Krimmstecher) in allen unn vorzäglicher Wirtung und ftartes Bergrößerung offerirt zu civilen Preisen in großer Auswahl

Walhalla-Theater. Direction: Richard Subert. Freitag ben 15. Mai Letztes Auftreten

sämmtlicher Künstler! Dig Matthern mit ihren

abgerichteten Wölfen.

Mis Code, Mr. Stybester und Mis Bode, Krangen. Die Kymils Ver-niseanden Zengen. Die Kymils Ver-volle, Barterre Mrobaten. Brothers Senry und Sebnach. Glown. Mis Teterbante, Rigelfauferin und Drobt-eiffünftlerin. Fräulein Gelen Groffly, Lieder: u. Balgeringerin. Herr Abolf Bacchus Jacobi, Gelangskunsvir und Sarchus Jacobi, Gelangskunsvir und Gafeterömine 7 über. – Besinn ber Kafferrömine 7 über. – Besinn ber

Raffeneröffnung 7 Uhr. — Beginn ber Boritellung 8 Uhr. — Enbe 11 Uhr.

Victoria-Theater

Eröffnung der Sommer-Saison.

Händel-Park

praditvollen Garten gefälligen Befuch. Ergebenft Fr. Brecht.

Burg b. Reideburg. Ballmusik,

vozu freundlichst einlabet Alfred Schmidt.

Bente Donnereta Schlachtefest. Ernst Bieler, Beefenerftr. 2.

Stadt Cöln.

Bier! Damenbedienung. Bier

Zur Bowie

embfesse schieberine, per Flaiche von 50 Bf. an, ferner Rothswein, absolut rein gehalten, per Flasche von 90 Pf. an.

R. Hochheimer,

n. Joh. Büdefeldt

Bier- und Singvögel gang besonbers feine ausländ. Sänger, ve B. Stommler, Mortsthor 6, Barbiergef Derland nach auswärts unt. Garan lebender Anfunft.

Prima Bratheringe, per Dofe 280 Bf.

Pollak Nachfl.



XX. deutscher Kriegertag zu Halle a. S.

Den Kameraden, welche sich an der Fahrt nach dem Ausschlasse bestelligen wollen, jur Kachricht, daß der Breiß sir him und Ruckstot von Halle nach Rohla 2 MR., für him und Rückstot von Rohla nach dem Kristiatier 1 MR. von Kopla beträgt, und find Rumelbungen bis jum 16. ds. Mittags beim Kameraden Lübertig, darz 26, einzureichen.

Krieger-Verein zu Halle a. S.

Die Bereinstamerden werber nochwals berauf aufwerfiam genacht, daß bie Keftzeichen rein. Karten zu dem Pfingsten finatsindenden Kriftickteiten gelegentlich bes Abgordenkentnages des Daufichen Kriegerbundes bis Brückenen Freitag den 1.5. d. Mes. Mittags dei Unterzeichnetem entnommen fein mussen, da spätere Sunneidungen nicht beruckfolicht werden ernnenmen fein mussen, das späteres Junifern, da spätere Junifern, das feingereichsten und ben Königsblage (Cefe der Franchfertog) auf Ausgab muttel, hober Juli, Orden und Königsblage (Cefe der Franchfertog) auf Ausgab muttel, hober Auffhäufer sind ben königsblage (Cefe der Franchfertog) auf Montel der Später der Bertingsblagen (Mes der Brundertog) auf Bott nach dem Kriffbaufer sind ben konigsblagen im der Bründer und könrngeichen sind dem Konigsblagen der Bründer und bei Kameraden wollen sich recht zahlreich betheiligen. Der Rockfand:

Der Borftand : 3. A.: Fischer, Bereinshauptmann.

"Germania",

Berein wirklicher Krieger zu Halle a. 5.
Die Bereinsangeborigen wollen ihre Feiffarten und Abzeichen baldgefälligst beim Kameraden Faulmann sen. dier, Gartengasse 10 L, in Empfang nehmen. Für den Festing au u. 2 Kingtsfriertag tritt ber kerein um I Uhr frib in "Prinz Cart" an und wollen sich gest, sammtliche Kameraden im duntlen Anzuge, boben hut und Anlegung sämmtlicher Orden, Coren, "Feit und Bereins-Abzeichen betheitigen.

Butter.

Die Rütterungs-Berhältniffe, welche für ben Britiel Butter gang besonders in Berracht fonmen, find in diefem Jahre außervorentifch gunftige und haben auf die jegte Quidität der Butter gintige eingenicht. Bir ergalter etglich erfaglich sein Butter und bringen jolche vermöge unterer befonders guten filblefamme und Gielfenfamte in nur gang darter Bauer gund Berfauf. Unter beutigen Breife find:

Frische Koch-, Eg- und Backbutter, fett und rein: a Pfd. 90 u. 100 Pfg. Boebfeine Bolfteiner

Gras-Cafelbutter a Pfd. 110 Pfg., Stück 55 Pfg.

Dampf - Molkerei - Gras - Butter

and den dervorragendsten Molfereien des Herzogthums Braunichweig und der Proving Hammover, zeichnet sich durch jang desnidere Feinheit und Haltbarteit im Geschmack und Aroma aus, per Stick 66 dies 65 Pfg., ausgewogen & Pid. 115 und 125 Pfg.

Arifche Gier p. Mdl. 55 Pfg. Grosse Land-Eier p. Mdl. 65 Pfg.

Schweizer Käse à Pfd. 80 Pfg.

Annfchateller Stück 20 Pfg. 2 Stück 35 Pfg. 2 Stück 35 Pfg. 2 Stück 55 Pfg. 2 Simburger 2 Pfs. 40—50 Pfg.

Prima Schmalz à Pfd. 45 Pfg. Feinstes Braten-Schmalz à Pfd. 55 Pfg.

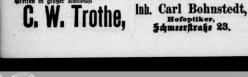
Schroeter & Maass,

halle a. S., Gr. Ulrichftrage 47.

Brannschweig. NB. Am 2. Bfingftjeiertag bleibt unfer Gefchaft ge-

1891. Mineralmäffer,

niets in frifcher Fillung alle amberen Onellprodutte, als Babelaige.
Quelliaige — wie Kartsbaber Sprubell, Wiesbabener Kochrumnenl, Marienbaber Duckling i.e. — Baftlien — wie Gwier, Miller, Gomburger, Sobener K.
Künkliche Minerelwäffer, wie Selfers, Sobawoffer ze, zu hoben:
Baifenband-Montefer, Schnight. 41. Löwen-Apothefer, am Machander Staffer, and Klaud, Atrige 1. Geirfcher Montefer, am Kantivaten 19. Geiffitrage 17. Geiffitrage 17.



DEG

frontme ftörend hans ruffifch Zufat lebense würde Pring bußt h Da fönliche freundl ber gu tretener

40] vertr zeiger Sch"

Arm" aber durch die (fteher ande unve hatte

Leid und ichai gedä von das